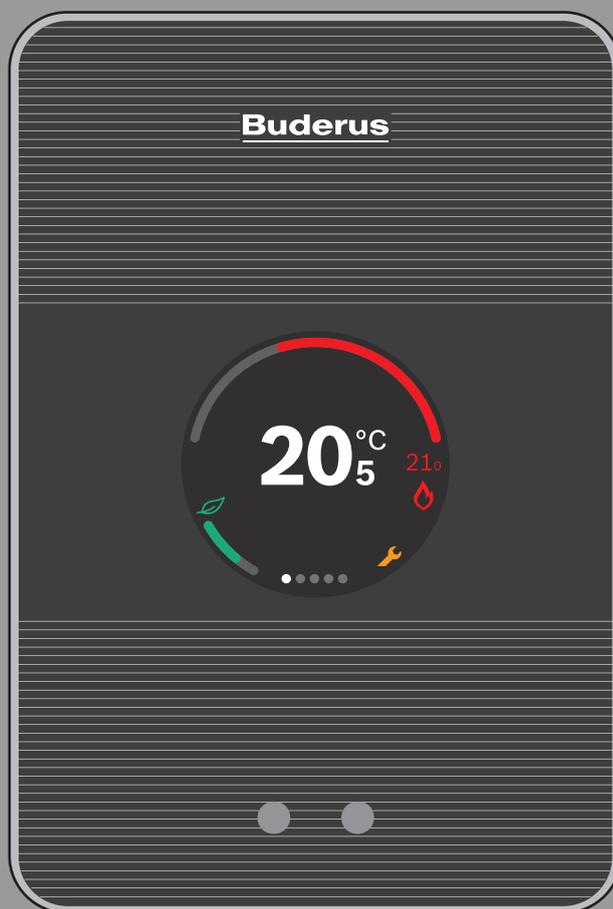


# Logamatic TC100

**Buderus**



**Inhaltsverzeichnis**

**1 Sicherheitshinweise ..... 2**

1.1 Symbolerklärung ..... 2

1.2 Sicherheitshinweise..... 2

---

**2 Umweltschutz/Entsorgung ..... 2**

---

**3 Produktinformationen..... 3**

3.1 Lieferumfang ..... 3

3.2 Zubehör ..... 3

3.3 Garantiebestimmungen..... 3

3.4 EU-Konformitätserklärung..... 3

3.5 Datenschutz ..... 3

3.6 Datenverbindung ..... 3

3.7 Annäherungssensor und Touchscreen ..... 3

3.8 Ambient Light ..... 3

---

**4 Montage..... 3**

4.1 Vor der Installation..... 3

4.2 Einbauort bestimmen ..... 4

4.3 Sockel montieren ..... 4

4.4 Anschließen an einen Wärmeerzeuger ..... 4

4.5 Regler (de-) montieren ..... 5

---

**5 Inbetriebnahme ..... 5**

5.1 Einschalten von Logamatic TC100 ..... 5

5.2 Software-Update ..... 5

5.3 Bedienung des Touchscreens ..... 5

5.4 Mit WLAN-Netzwerk verbinden ..... 5

5.5 Das Passwort für das WLAN-Netzwerk eingeben. .... 6

5.6 MyMode-App ..... 6

5.7 Elektronisches thermostatisches Heizkörperventil ..... 6

---

**6 Bedienung..... 6**

6.1 Startbildschirm ..... 6

6.2 Symbolhintergrund ..... 7

6.3 Registerseiten ..... 7

6.4 Temperatureinstellung..... 7

6.5 Handbetrieb oder Zeitprogramm ..... 7

6.6 Abwesenheitsfunktion..... 8

6.7 Warmwasserbereitung..... 8

6.8 Einstellungen ..... 8

6.8.1 WLAN-Einstellung ..... 8

6.8.2 Reset..... 8

6.8.3 Firmware-Versionen..... 9

---

**7 Störungen ..... 9**

---

**8 Technische Daten ..... 9**

---

**9 ErP-Klasse ..... 10**

---

**10 Liste mit verwendeten Open-Source-Komponenten... .. 10**

---

**11 Anhang..... 10**

11.1 Apache License 2.0 ..... 10

11.2 BSD (Three Clause License) ..... 11

11.3 MIT License..... 11

11.4 Texas Instruments-Software License Agreement. .... 12

---

**12 Fachbegriffe ..... 12**

**1 Sicherheitshinweise**

**1.1 Symbolerklärung**

**Informationssymbol**



Wichtige Informationen werden zwischen 2 Zeilen platziert und mit einem i-Symbol in einem Quadrat markiert.

**Weitere Symbole**

Symbol	Bedeutung
▶	Handlungsschritt
→	Querverweis auf eine andere Stelle im Dokument
•	Aufzählung/Listeneintrag
–	Aufzählung/Listeneintrag (2. Ebene)

Tab. 1



Bitte diese Anleitung vor der Verwendung sorgfältig durchlesen.

**1.2 Sicherheitshinweise**

Dieses Thermostat dient zur Regelung eines Wärmeerzeugers in Ihrer Wohnung.

- Das Thermostat unter keinen Umständen zerlegen.
- Hohe Temperaturen, Feuchtigkeit und staubige Umgebung vermeiden.
- Zur Vermeidung von elektrischen Kurzschlüssen oder Schäden am Thermostat: Bei der Reinigung keine Flüssigkeiten oder Reinigungsmittel verwenden.
- Vor der Installation die Netzspannung des Wärmeerzeugers abschalten.

**2 Umweltschutz/Entsorgung**

Der Umweltschutz ist ein Unternehmensgrundsatz der Bosch-Gruppe. Qualität der Produkte, Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sind für uns gleichrangige Ziele. Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz werden strikt eingehalten.

Zum Schutz der Umwelt setzen wir unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte bestmögliche Technik und Materialien ein.

**Verpackung**

Bei der Verpackung sind wir an den länderspezifischen Verwertungssystemen beteiligt, die ein optimales Recycling gewährleisten. Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

**Elektro- und Elektronik-Altgeräte**



Nicht mehr gebrauchsfähige Elektro- oder Elektronikgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Verwertung zugeführt werden (Europäische Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte).



Nutzen Sie zur Entsorgung von Elektro- oder Elektronik-Altgeräten die länderspezifischen Rückgabe- und Sammelsysteme.

Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Verbrauchte Batterien müssen in den örtlichen Sammelsystemen entsorgt werden.

### 3 Produktinformationen

#### 3.1 Lieferumfang

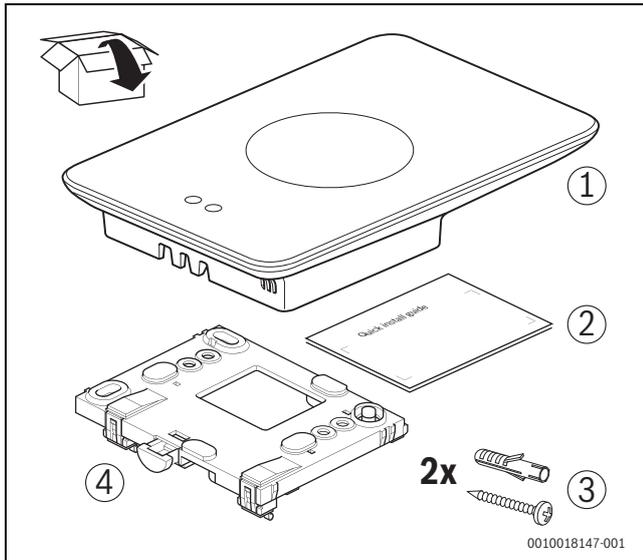


Bild 1 Lieferumfang

- [1] Logamatic TC100
- [2] Kurz-Installationsanleitung
- [3] Schraube mit Dübel 2 ×
- [4] Sockel

#### 3.2 Zubehör

Folgendes Zubehör ist erhältlich:

- Smartes Heizkörper-Thermostat
- Logamatic TC100-Adapter
- Logamatic TC100 App (gratis)

Auf [www.buderus-logamaticTC100.com](http://www.buderus-logamaticTC100.com) ist eine aktuelle Übersicht zu finden.

#### 3.3 Garantiebestimmungen

Auf das Logamatic TC100 wird eine Herstellergarantie von 2 Jahren gewährt.

#### 3.4 EU-Konformitätserklärung

CE Hiermit erklärt Bosch Thermotechnik GmbH, dass die Funkanlagentypen TC100.2 der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: [www.buderus-logamaticTC100.com/manual](http://www.buderus-logamaticTC100.com/manual).

#### 3.5 Datenschutz

Ergänzende Informationen zum Datenschutz sind zu finden auf der Logamatic TC100-Site unter Datenschutz.<sup>1)</sup>

#### 3.6 Datenverbindung

- ▶ Logamatic TC100 unterstützt offene WLAN-Verbindungen und verschlüsselte WLAN-Verbindungen mit WEP 128, WPA- und WPA2 Protokollen. WPA2 ist das sicherste Protokoll und wird darum bevorzugt.
- ▶ „Versteckte“ Netzwerke werden nicht unterstützt.
- ▶ Logamatic TC100 übernimmt die Zeiteinstellung des Buderus-Servers. Wenn keine Verbindung zum Server besteht, kann Logamatic TC100 nur im Handbetrieb in Betrieb genommen werden.
- ▶ Alle Kosten für die Erstellung einer Internetverbindung und ein Smart Device sind vom Betreiber zu tragen.

- ▶ Der angeschlossene Wärmeerzeugertyp bestimmt, welche Funktionen angewendet werden können. Konsultieren Sie die Logamatic TC100-Site, um eine Übersicht zu erhalten, welche Funktionen für welchen Wärmeerzeuger verfügbar sind.<sup>1)</sup>

#### 3.7 Annäherungssensor und Touchscreen

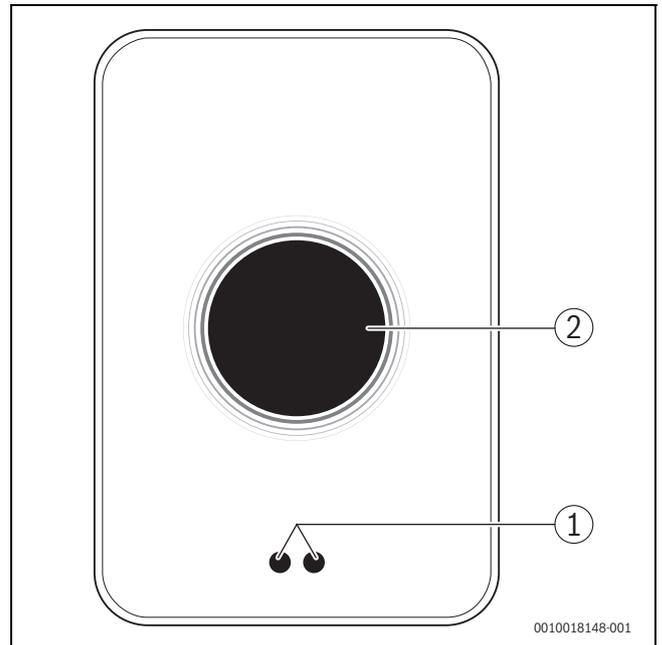


Bild 2 Annäherungssensor und Touchscreen

- [1] Annäherungssensor
- [2] Touchscreen

Ein Annäherungssensor [1] erkennt eine Anwesenheit vor dem Touchscreen [2] und leuchtet auf. Dauert die Erkennung länger als 5 Minuten oder wird eine bestimmte Zeit lang nichts mehr erkannt, schaltet sich der Touchscreen automatisch aus.

- ▶ Der Touchscreen bei Bedarf mit einem sauberen, trockenen Tuch reinigen.

#### 3.8 Ambient Light

Logamatic TC100 kommuniziert nicht nur per App, sondern auch per Ambient Light. Sobald ein Heizbefehl über die App und Logamatic TC100 an die Heizung weitergeleitet wird, leuchtet eine Sekunde lang die Farbe Orange auf, wenn die Temperatur erhöht wird, und blau, wenn die Temperatur abgesenkt wird. Wenn Sie die Wohnung verlassen, zeigt ein grünes Licht für eine Sekunde an, dass die Heizung automatisch in den Abwesenheitsmodus umgeschaltet hat. Rotes Licht bedeutet: Es ist eine Betriebsstörung bei Ihrer Heizung aufgetreten. Bei störungsfreiem Betrieb bleibt das Ambient Light ausgeschaltet.

## 4 Montage

#### 4.1 Vor der Installation

- ▶ Vor der Installation überprüfen, ob Logamatic TC100 mit dem Wärmeerzeuger kombiniert werden kann.

Auf der Logamatic TC100-Site steht eine Liste möglicher Kombinationen, mit oder ohne Betrieb des Logamatic TC100.<sup>1)</sup>

Mindestanforderungen für die Montage:

- ▶ 2-adriges Kabel zu einem Wärmeerzeuger, der für die Verwendung mit Logamatic TC100 geeignet ist.
- ▶ Breitbandinternetzugang über WLAN 802.11 b/g (2,4 GHz) bei Nutzung der App und Internetfunktionalität.

1) Siehe Rückseite dieses Dokuments für die Webadresse.

## 4.2 Einbauort bestimmen



Ein Referenzraum ist ein Raum (zum Beispiel das Wohnzimmer), in dem die Temperatur gemessen wird, die für die gesamte Wohnung repräsentativ ist, und in dem die meiste Zeit verbracht wird.



Bei Verwendung einer Außentemperaturgeführten Regelung ist es nicht erforderlich, den Regler im Referenzraum anzubringen.

- Den Regler an eine Innenwand des Referenzraums montieren. Für ausreichend Abstand rund um den Regler sorgen.

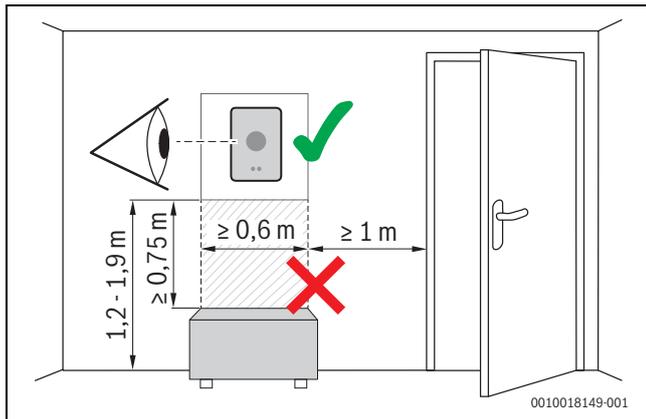


Bild 3 Installationsort Regler, Abstand

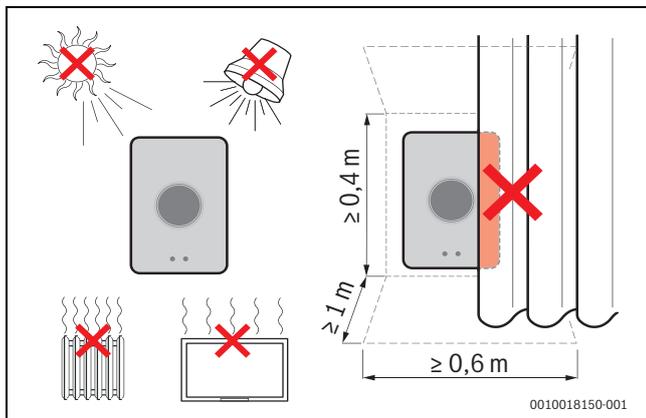


Bild 4 Installationsort Regler, Kriterien

## 4.3 Sockel montieren



Bei Ersatz eines Reglers durch Logamatic TC100 kann der vorhandene Sockel verwendet werden (→ Kapitel 4.5).

Dieser Sockel kann direkt an der Wand befestigt werden, zum Beispiel am Platz des vorhergehenden Reglers.

- Den Netzstecker des Wärmereizers aus der Steckdose ziehen.



Bei der Montage an eine Unterputzdose darauf achten, dass die Raumtemperaturmessung nicht durch eventuelle Zugluft beeinträchtigt werden kann. Bei Bedarf die Unterputzdose mit Isoliermaterial ausfüllen.

- Das Anschlusskabel (EMS BUS-Verbindung des Wärmereizers) an die Anschlussklemmen des Sockels anschließen. Die Drähte können in beliebiger Reihenfolge angeschlossen werden.

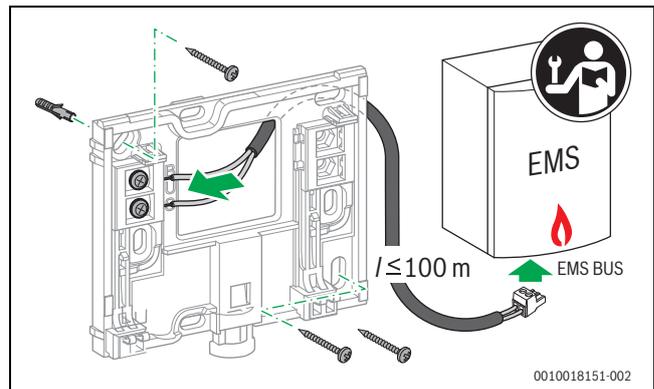


Bild 5 Sockel anschließen

## 4.4 Anschließen an einen Wärmereizer



Siehe die Installationsanleitung des Wärmereizers für weitere Informationen über den Anschluss von Logamatic TC100.

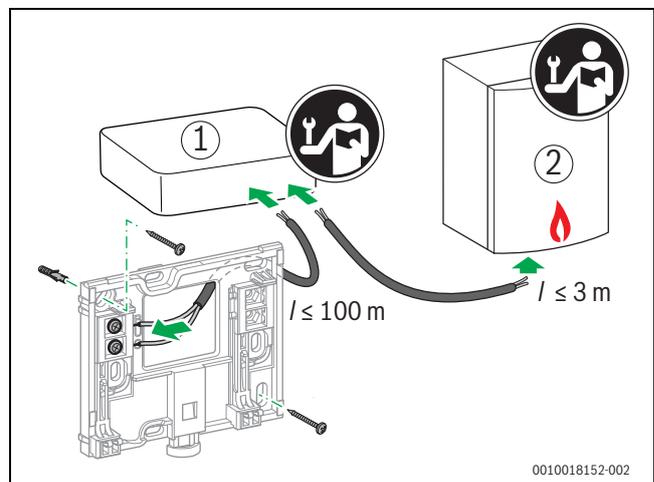


Bild 6 Anschließen des Logamatic TC100-Adapters

- [1] Logamatic TC100-Adapter
- [2] Wärmereizer, die iRT, OpenTherm oder On-Off nutzen

Für Anschluss an einen Wärmereizer gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Ersatz eines bestehenden Thermostats auf dem gleichen Sockel. Logamatic TC100 ist betriebsbereit.
- Buderus<sup>1)</sup> Wärmereizer mit sichtbarem orangefarbenem Thermostatanschluss an der Unterseite: Logamatic TC100 mithilfe der orangefarbenen Lüsterklemme mit dem orangefarbenen Thermostatanschluss verbinden.
- Buderus<sup>1)</sup> Wärmereizer ohne sichtbaren Anschluss für das Thermostat. Der Wärmereizer muss von einem anerkannten Installateur geöffnet werden.
- Wärmereizer, die iRT, OpenTherm oder On-Off nutzen, können nur über einen Logamatic TC100-Adapter (Zubehör) angeschlossen werden. Für weitere aktuelle Informationen, unsere Webseite (→ Rückseite dieses Dokuments) besuchen oder einen anerkannten Installateur konsultieren.

1) Oder eine Marke der Bosch (Nefit, Junkers, Worcester, ELM LeBlanc).

## 4.5 Regler (de-) montieren

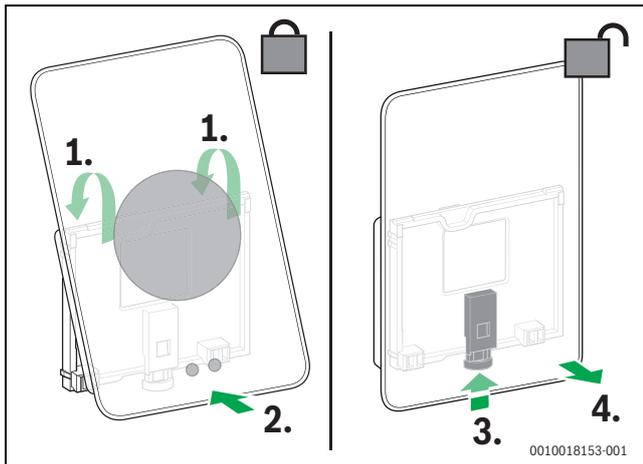


Bild 7 Regler (de-) montieren

### Montieren

- ▶ Logamatic TC100 hinter den Sockel haken [1].
- ▶ Logamatic TC100 mit der Unterseite gegen den Sockel drücken, bis ein hörbares „Klick“ ertönt [2].  
Logamatic TC100 ist jetzt verriegelt.

### Demontieren

- ▶ Logamatic TC100 durch Drücken der Entriegelungstaste entriegeln [3].
- ▶ Die Unterseite des Logamatic TC100 etwas anheben und entfernen [4].

## 5 Inbetriebnahme

### 5.1 Einschalten von Logamatic TC100

- ▶ Schutzfolie von Logamatic TC100 entfernen.
- ▶ Den Netzstecker des Wärmereizers in die Steckdose stecken.
- ▶ Den Wärmereizer einschalten.

Dadurch wird auch Logamatic TC100 mit Netzspannung versorgt und sucht eine Verbindung:

- zum Wärmereizer [1],
- zu einem WLAN-Netzwerk [2],
- zum Buderus-Server [3].

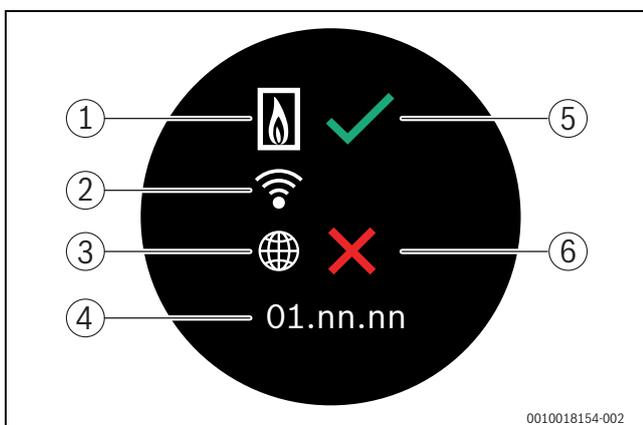


Bild 8 Startbildschirm

- [1] Verbindung zum Wärmereizer
- [2] Verbindung zum WLAN-Netzwerk
- [3] Verbindung zum Buderus-Server
- [4] Softwareversion (Beispiel)
- [5] Verbindung zustande gekommen (Beispiel)
- [6] Verbindung nicht zustande gekommen (Beispiel)

Ein grüner Haken [5] zeigt an, dass die Verbindung zustande gekommen ist. Ein rotes Kreuz [6] zeigt an, dass die Verbindung nicht zustande gekommen ist. Für eine Übersicht möglicher Ursachen und Lösungen, → Kapitel 7, Seite 9.

### 5.2 Software-Update

Die Software-Version dieses Dokuments ist 01.xx.xx. Die installierte Software-Version wird im Startbildschirm angegeben [4]. Updates der Software erfolgen automatisch. Es kann sein, dass Logamatic TC100 bei Lieferung noch nicht über die aktuelle Software-Version verfügt und noch nicht alle Funktionen in der App unterstützt werden. Das Update kann einige Zeit dauern. Über die App kann sofort ein Update gestartet werden.

Nach einem Update kann die Anordnung des Touchscreens von diesem Dokument abweichen. Siehe die neueste Version dieses Dokuments auf der Logamatic TC100-Site von Buderus.<sup>1)</sup>

### 5.3 Bedienung des Touchscreens

Änderung der Einstellungen ist über eine horizontale oder vertikale Wischbewegung (Swipe) oder durch Drücken (Tap) möglich. Der Touchscreen ausschließlich mit der Hand bedienen.

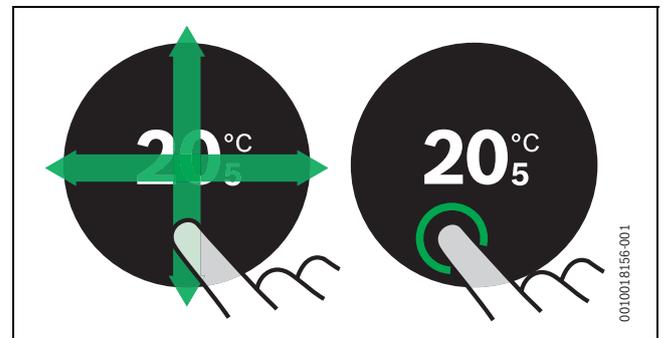


Bild 9 Swipe oder Tap

### 5.4 Mit WLAN-Netzwerk verbinden



Logamatic TC100 kann nur zu „sichtbaren“ Netzwerken eine Verbindung aufbauen. Wenn Logamatic TC100 eine Verbindung mit einem „versteckten Netzwerk“ herstellen soll, muss dieses erst „sichtbar“ gemacht werden. Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, darf das Netzwerk wieder „versteckt“ werden.

Nachdem Logamatic TC100 mit dem Wärmereizer verbunden wurde, sucht es automatisch nach WLAN-Netzwerken [3] und zeigt diese auf dem Touchscreen an. Während der Suche erscheint ein blinkendes WLAN-Symbol auf dem Touchscreen.

1) Siehe Rückseite dieses Dokuments für die Webadresse.

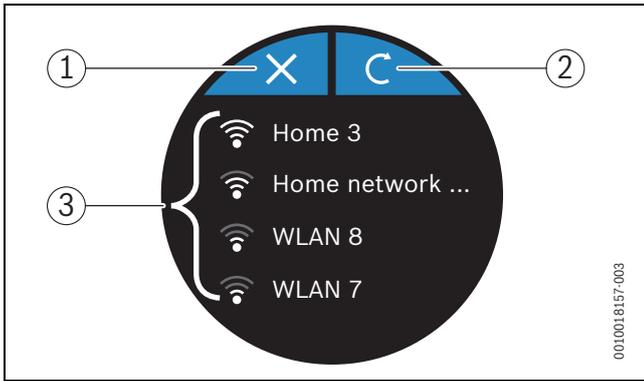


Bild 10 Verfügbare WLAN-Netzwerke

- [1] Abbruch-Taste
- [2] Return-Taste
- [3] Verfügbare WLAN-Netzwerke

- ▶ Vertikal wischen, um das WLAN-Netzwerk zu finden.
- ▶ Das gewünschte WLAN-Netzwerk durch Antippen auswählen.

Wenn das WLAN-Netzwerk mit einem Passwort gesichert ist:

- ▶ Das WLAN-Netzwerk-Passwort eingeben (→ Kapitel 5.5).

Wenn das gewünschte WLAN-Netzwerk nicht gefunden wird:

- ▶ Die Abbruch-Taste [1] drücken, um den Regler in den Off-line mode zu setzen.

Die Temperatur ist jetzt nur im Handbetrieb auf dem Touchscreen einstellbar. Es ist keine Verbindung mit der App oder Buderus-Site möglich. Eventuelle Verbindungsschwierigkeiten → Kapitel 7, Seite 9.

Wenn alle Verbindungen hergestellt wurden, werden die Daten synchronisiert. Auf dem Touchscreen erscheint der Startbildschirm.

### 5.5 Das Passwort für das WLAN-Netzwerk eingeben



Logamatic TC100 nutzt das Standard-WLAN-Protokoll.

- ▶ Deshalb darf das Passwort für das WLAN-Netzwerk keine \$-Zeichen enthalten.

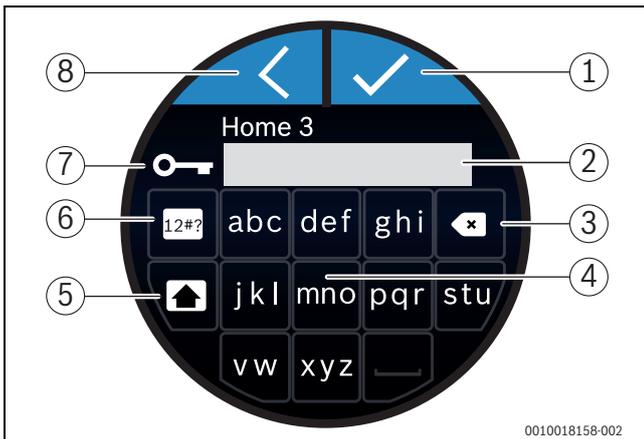


Bild 11 Das Passwort für das WLAN-Netzwerk eingeben

Mit der Return-Taste [8] kann man zur vorherigen Anzeige zurückkehren. Ein Eingabefehler kann mit der Backspace-Taste [3] korrigiert werden. Eine Eingabe wird mit der Enter-Taste [1] bestätigt. Mit den [4]-Tasten kann das Passwort in der Eingabezeile [2] eingegeben werden. Die Shift-Taste [5] wird verwendet, um Großbuchstaben einzugeben. Mit den [6]-Tasten können Sonderzeichen eingegeben werden. Der Schlüssel [7] zeigt an, dass das WLAN-Netzwerk gesichert ist.

- ▶ Das Passwort für das WLAN-Netzwerk eingeben.
- ▶ Das Passwort mit der Enter-Taste [1] bestätigen. Jetzt erscheint der Startbildschirm (→ Kapitel 6.1).

### 5.6 MyMode-App

Die MyMode-App umfasst Funktionen, die nicht in Logamatic TC100 enthalten sind.

- ▶ Die MyMode-App von Buderus herunterladen.



- ▶ Die MyMode-App von Buderus installieren.
- ▶ Die App beim Logamatic TC100 anmelden.
- ▶ Den einmaligen Zugangscode eingeben oder den QR-Code (→ Sticker auf Kurz-Installationsanleitung) scannen.
- ▶ Eine Verbindung mit Logamatic TC100 herstellen.
- ▶ Personalisiertes Passwort eingeben.

Auf [www.buderus-logamaticTC100.com](http://www.buderus-logamaticTC100.com) ist eine Übersicht der kompatiblen Smart Devices zu finden.

### 5.7 Elektronisches thermostatisches Heizkörperventil

Logamatic TC100 kann mit bis zu 19 elektronischen thermostatischen Heizkörperventilen (Zubehör) von Bosch eine drahtlose Verbindung herstellen. Auf diese Weise können in verschiedenen Räumen verschiedene Temperaturen eingestellt werden.

- ▶ Die elektronischen Reglerventile über die MyMode-App verbinden (pair). Siehe Anleitung der elektronischen thermostatischen Heizkörperventile oder die Schritte in der MyMode-App verwenden.

## 6 Bedienung

### 6.1 Startbildschirm

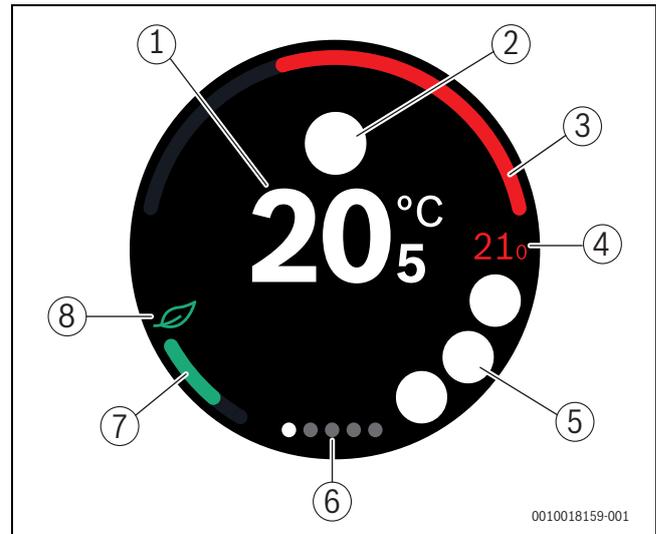


Bild 12 Startbildschirm

- [1] Aktuelle Raumtemperatur
- [2] Platz für Statusmeldungssymbole
- [3] Anzeige Modulationsgrad Wärmeerzeuger
- [4] Solltemperatur
- [5] Platz für Betriebs- und Warnsymbole
- [6] Registerseiten
- [7] Anzeige für wirtschaftliches Heizen
- [8] Eco-Symbol

Wenn der Touchscreen einige Zeit nicht benutzt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Startbildschirm zurück und der Touchscreen schaltet sich aus.

Die aktuelle Temperatur wird in der Mitte [1] angezeigt, die Solltemperatur daneben [4]. Der Modulationsgrad des Wärmeerzeugers wird in [3] angezeigt. Das Eco-Symbol [8] mit der Anzeige für wirtschaftliches Heizen [7] gibt an, wie energiesparend der Raum geheizt wird.

### Statusmeldungssymbole

Im Bereich der Statusmeldungssymbole [2] können die folgenden Symbole stehen:

-  außer Haus
-  kein EMS

### Betriebssymbole

Im Bereich der Betriebssymbole [5] können die folgenden Symbole stehen:

-  keine WLAN-Verbindung
-  keine Verbindung mit dem Buderus-Server
-  Warmwasser wird auf Temperatur gehalten
-  Warmwasser wird nicht auf Temperatur gehalten
-  Wärmeerzeuger in Betrieb für Zentralheizung
-  Wärmeerzeuger in Betrieb für optimalen Start der Zentralheizung
-  Offener Kamin
-  Ereignis

### Warnsymbole

Im Bereich der Warnsymbole [5] können die folgenden Symbole stehen:

-  Wartungsanfrage des Wärmeerzeugers
-  Störsignal des Wärmeerzeugers

### Symbole auf den Registerseiten

Auf den Registerseiten können die folgenden Symbole stehen:

-  Handbetrieb
-  Zeitprogramm
-   Zuhause/Abwesend-Funktion
-   Warmwasserbetrieb dauerhaft ein/aus
-  Warmwasserbetrieb automatisch ein/aus
-  WLAN-Einstellung

### 6.2 Symbolhintergrund

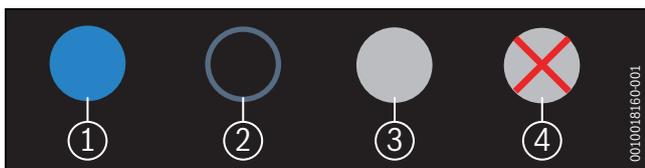


Bild 13 Symbolhintergrund

Symbole können unterschiedlich gefärbte Hintergründe haben. Ein hellblauer Hintergrund zeigt an, dass diese Funktion aktiv ist [1]. Ein gedimmter blauer Hintergrund zeigt an, dass diese Funktion nicht

aktiv ist [2]. Ein grauer Hintergrund zeigt an, dass diese Funktion nicht verfügbar ist [3]. Wenn eine nicht verfügbare Funktion angetippt wird, erscheint ein rotes Kreuz über diesem Hintergrund [4].

### 6.3 Registerseiten

Logamatic TC100 enthält mehrere Registerseiten (→ Bild 12, [6]). Die Anzahl der verfügbaren Registerseiten ist systemabhängig. Der Startbildschirm befindet sich auf der 1. Registerseite.

- ▶ Nach rechts oder links Wischen, um zwischen den Registerseiten zu wechseln.

### 6.4 Temperatureinstellung

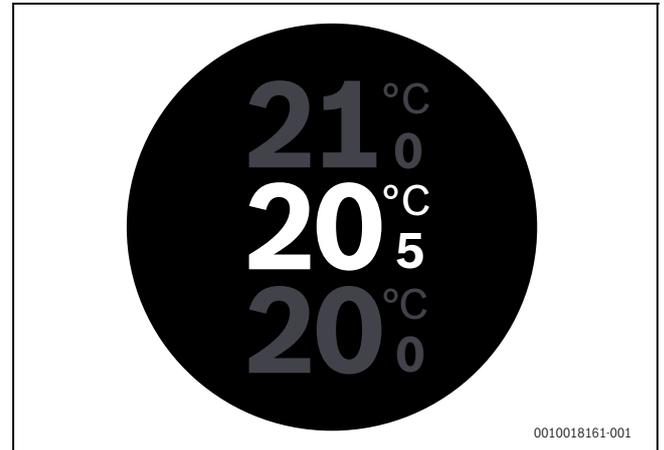


Bild 14 Temperatureinstellung

- ▶ Auf den Startbildschirm tippen, um zum Temperatureinstell-Bildschirm zu gelangen.
- ▶ Vertikal Wischen, um die Solltemperatur zu erhöhen oder zu senken.

### 6.5 Handbetrieb oder Zeitprogramm

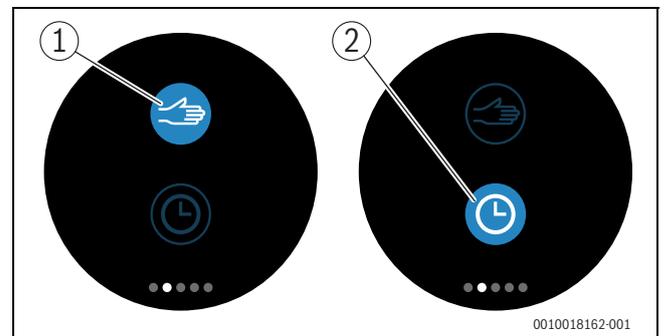


Bild 15 Auswahl Handbetrieb oder Zeitprogramm

Mit der MyMode-App kann das Zeitprogramm eingestellt werden. Mit Logamatic TC100 kann das Zeitprogramm ein- oder ausgeschaltet werden.

- ▶ Horizontal zur richtigen Registerseite Wischen.
- ▶ Auf die Taste Handbetrieb [1] oder Zeitprogramm [2] tippen, um zwischen diesen Funktionen zu wechseln.

### 6.6 Abwesenheitsfunktion

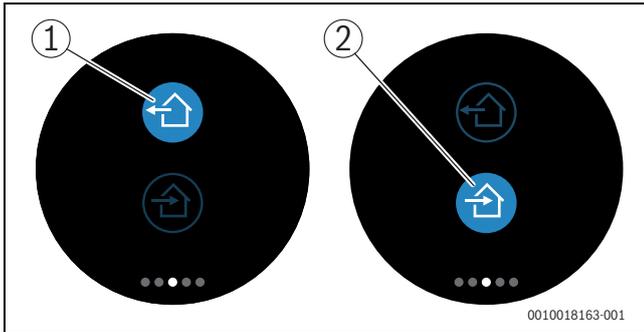


Bild 16 Auswahl nicht zuhause oder zuhause

Mit der „Abwesenheitsfunktion“ kann angegeben werden, ob man zuhause oder nicht zuhause ist. Im „Abwesenheitsstatus“ wird die Solltemperatur um 15 °C (60 °F) gesenkt. Dieser Standardwert kann in der MyMode-App geändert werden. Diese Funktion ist nur im Zeitprogramm-Modus verfügbar.

- ▶ Horizontal zur richtigen Registerseite Wischen.
- ▶ Auf die Taste „abwesend“ [1] oder „nach Hause kommen“ [2] tippen, um zwischen diesen Funktionen zu wechseln.

### 6.7 Warmwasserbereitung

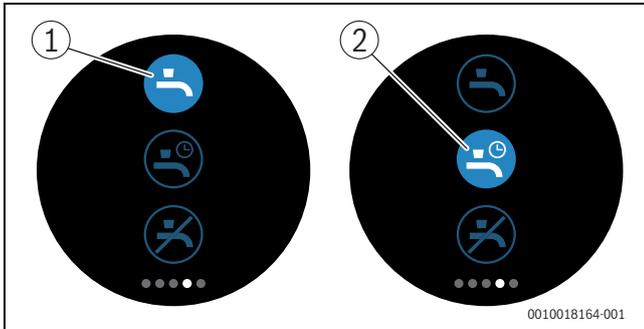


Bild 17 Warmwasserbereitung ein- oder ausschalten und Zeitprogramm Warmwasser

Wenn in der MyMode-App „Warmwasser entsprechend Programm“ eingeschaltet ist, kann am Logamatic TC100 die Einstellung der Warmwasserbereitung angepasst werden.

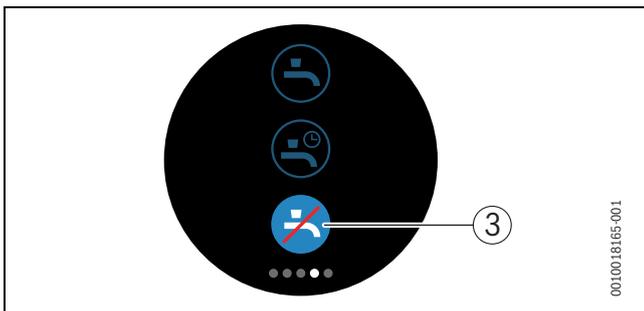


Bild 18 Warmwasser nicht verfügbar

### 6.8 Einstellungen

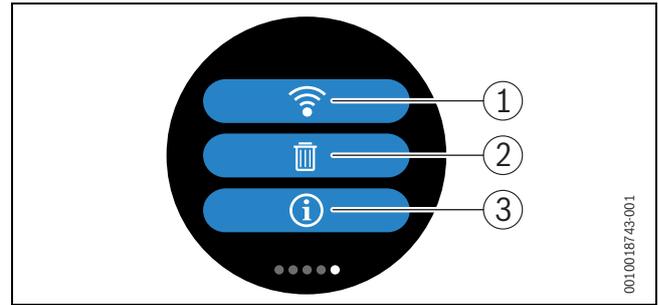


Bild 19 WLAN-Einstellungen

- [1] WLAN-Einstellung
- [2] Reset (Grundeinstellungen)
- [3] Informationen über die aktuelle Softwareversion

#### 6.8.1 WLAN-Einstellung

- ▶ Auf das WLAN-Symbol [1] drücken, um das WLAN-Netzwerk oder das Passwort zu ändern.

#### 6.8.2 Reset



Wenn Logamatic TC100 auf die Grundeinstellungen zurückgesetzt wird, gehen alle persönlichen Einstellungen verloren.

Um Datenverluste zu vermeiden, bei Störungen zunächst die Lösungsvorschläge (→ Kapitel 7) zu Rate ziehen oder einen Soft-Reset durchführen.

#### Soft-Reset

Einen Soft-Reset unter Erhalt aller Einstellungen durchführen - wenn Logamatic TC100 nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert.

- ▶ Logamatic TC100 kurz vom Sockel abkoppeln (→ Bild 7, Seite 5).

#### Hard-Reset (Grundeinstellungen)

Ein Hard-Reset setzt Logamatic TC100 zurück auf die Grundeinstellungen.

Nach Bestätigung werden die WLAN-Daten gelöscht und müssen erneut eingegeben werden (→ Kapitel 5.4).

##### 1. Hard-Reset über den Touchscreen

- ▶ Auf das Papierkorb-Symbol [2] drücken, um die Grundeinstellungen zurückzusetzen. Es gibt 2 Optionen:

- alles zurück auf Grundeinstellungen (**Achtung!** Verbrauchsdaten gehen verloren).
- zurück auf Grundeinstellungen vorbehaltlich der Verbrauchsdaten.

##### 2. Hard-Reset mit einer Büroklammer

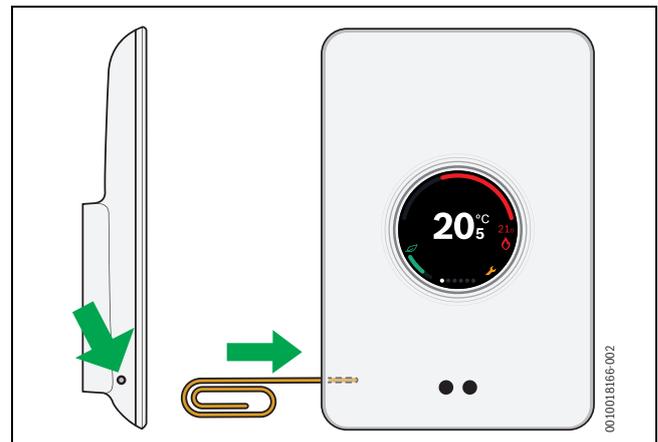


Bild 20 Hard-Reset

- ▶ Die Reset-Taste (→ Bild 20) einige Sekunden lang drücken.  
**Achtung!** Hierbei werden alle personalisierten Einstellungen gelöscht, und die WLAN-Verbindung muss erneut hergestellt werden (→ Kapitel 5.4).

Besteht das Problem weiterhin:

- ▶ Den Installateur konsultieren.

### 6.8.3 Firmware-Versionen

- ▶ Auf das Info-Symbol [3] drücken, um Informationen über die aktuelle Firmware-Version zu erhalten.

## 7 Störungen

Störungsanzeigen des Wärmereizers sind auf dem Touchscreen sichtbar und werden automatisch vom Thermostat an die MyMode-App gesendet. In der App kann die Kontaktaufnahme zum Installateur ausgewählt werden.

Auf der Logamatic TC100-Site befindet sich eine umfangreiche Liste mit Lösungen für eventuell auftretende Probleme mit dem Thermostat Logamatic TC100.<sup>1)</sup>

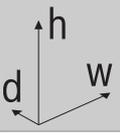
Störung	Lösung
	Keine WLAN-Verbindung. Das WLAN-Signal des WLAN-Routers ist eventuell zu schwach. Einen WLAN-Verstärker einsetzen.
<b>WLAN-Netzwerk nicht gefunden</b>	Möglicherweise ist die Hide-Funktion des WLAN-Routers eingeschaltet oder die Broadcast-Funktion (Senden von SSID) ist ausgeschaltet. Vorübergehend die Hide-Funktion aus- bzw. die Broadcast-Funktion einschalten.
	Keine Verbindung zum Internetserver. Warten, bis die Verbindung zum Internetserver automatisch wieder hergestellt wird. Nach Inbetriebnahme wird der Wärmereizer auch ohne Serververbindung im Handbetrieb oder über das Zeitprogramm angesteuert.
<b>Seriennummer und Zugangscode vergessen</b>	Die Seriennummer und der Zugangscode stehen auf dem Aufkleber auf der Vorderseite der Kurz-Installationsanleitung und auf dem Aufkleber auf der Rückseite von Logamatic TC100 und sind im QR-Code verarbeitet, mit dem sie eingegeben werden können. Wenn eine Anmeldung über die App erfolgt, können die Seriennummer und der Zugangscode angezeigt werden, indem über das „Info-Menü“ zum Untermenü „Produktinformationen“ navigiert wird. Wenn die Seriennummer und der Zugangscode nicht gefunden werden, bitte an die „Konsumenten-Info“. <sup>1)</sup> wenden.
<b>App hat keinen Kontakt zu Logamatic TC100</b>	Hat Logamatic TC100 Verbindung mit dem Internet (→ Kapitel 5.4)? Wurden Seriennummer und Zugangscode eingegeben? Achtung, Groß- und Kleinschreibung müssen beachtet werden. Möglicherweise gibt es eine langsame Internetverbindung. Einige Minuten warten.
<b>Die angezeigte Temperatur ist zu hoch oder zu niedrig</b>	In der App oder auf der Logamatic TC100-Site <sup>1)</sup> kann die angezeigte Temperatur eingestellt werden.
<b>Der Touchscreen funktioniert nicht</b>	Findet länger als 5 Minuten keine Erkennung statt, schaltet sich der Touchscreen automatisch aus. Danach kann der Touchscreen nur durch Berührung wieder aktiviert werden.

1) Siehe Rückseite dieses Dokuments für die Webadresse.

Störung	Lösung
<b>Passwort mit \$-Zeichen</b>	Logamatic TC100 nutzt das Standard-WLAN-Protokoll. Deshalb darf das Passwort für das WLAN-Netzwerk keine \$-Zeichen enthalten. \$-Zeichen aus dem Netzwerk-Passwort entfernen.
<b>App nicht voll funktionsfähig</b>	Wenn Logamatic TC100 aus der Verpackung entnommen wird, kann es sein, dass es bei Lieferung noch nicht über die aktuelle Software-Version verfügt. Dadurch können eventuell noch nicht alle App-Funktionen genutzt werden. Das Update der Software erfolgt automatisch und kann einige Stunden dauern oder es kann manuell über die MyMode-App erfolgen: <i>Info – Über – Kontrollieren &amp; Update</i> .
	Anzeige einer der folgenden Meldungen: wiederholte Zündungsversuche, tropfender/undichter Warmwasserhahn, zu wenig Durchfluss in der Heizungsanlage, Leck in der Heizungsanlage, zu niedriger Heizungsfülldruck oder der Wärmereizer meldet eine Serviceanzeige. Dabei handelt es sich um ein informatives Signal. Der Wärmereizer funktioniert normal.
	Der Wärmereizer hat eine Störung. Weitere Informationen erhalten Sie in der MyMode-App.
<b>Es wurden keine Software-Updates von Logamatic TC100 empfangen</b>	Die Updates der Software erfolgen automatisch. Dazu ist eine kontinuierliche Internetverbindung erforderlich. Wenn eine Zeitschaltuhr auf dem Router eingestellt ist, können Updates verpasst werden.

Tab. 2 Störungsliste (die Symbole werden auf dem Touchscreen angezeigt)

## 8 Technische Daten

TC100.2		
Beschreibung	Einheit	Wert
<b>U</b>	V <sub>DC</sub>	14,3 – 16,0
<b>P<sub>max</sub></b>	W	0,9
<b>m</b>	g (lb)	250 (0,551)
<b>f1 (RF)</b>	f = 868,3 ... 869,5 MHz [EU]	(P = max. 13,4 dBm)
<b>T<sub>amb</sub></b>	°C (°F)	0 ... 45 (32 ... 113)
<b>IP-Klasse</b>		IP30
$\phi$	% RH	10 ... 90
<b>WLAN</b>	f = 2400 MHz ... 2483,5 MHz	IEEE 802.11b (P = max. 17 dBm) IEEE 802.11g (P = max. 14,1 dBm)
<b>f2 (RF)</b>	f = 2400 MHz ... 2483,5 MHz	IEEE 802.15.4 (P = max. 14,6 dBm)
	mm (Zoll)	h = 153 (6) w = 103 (4) d = 24 (1)

Tab. 3

## 9 ErP-Klasse

Die Daten der unten stehenden Tabelle werden zum Ausfüllen des Energy Related Product (ErP) Formulars für Systeme sowie des ErP DataLabel Aufklebers für Systeme benötigt.

Lieferant ist „Buderus, Bosch Gruppe“, das Modell ist „Logamatic TC100“.

Bedienungsfunktionen und ErP-Beschreibung	ErP-Klasse	Zusätzliche Raumheizungsenergieeffizienz
Raumtemperaturgeführt, modulierend	V	3%
Außentemperaturgeführt mit Einfluss der Raumtemperatur, modulierend	VI	4%
Raumtemperatur-Regelsystem mit mehreren Temperaturfühlern (Zonenregelung), modulierend	VIII	5%

Tab. 4

## 10 Liste mit verwendeten Open-Source-Komponenten

Der nachfolgende Text ist aus rechtlichen Gründen in Englisch.

The following open source software (OSS) components are included in this product:

Name of OSS Component	Version of OSS Component	Name and Version of License (License text can be found in chapter 11)	Copyright
base64	2.1.0	MIT License	See Appendix § 11.3. Written by Peteris Kruminis
http-parser	2.6.0	MIT License	See Appendix § 11.3. → Copyright © Joyent, Inc. and other Node contributors
MD5	2.2.1	Apache License 2.0	See Appendix § 11.1. → Copyright © 2006-2015 ARM Limited
microJSON	1.3	BSD (three Clause License)	See Appendix § 11.2. → Copyright © 2014 Eric S. Raymond
Texas Instruments	2.1.0	Texas Instruments-Software License Agreement	See Appendix § 11.4. → Copyright © 2016 Texas Instruments Incorporated
Yxml	10/27/2015	MIT License	See Appendix § 11.3. → Copyright © 2013-2014 Yoran Heling

Tab. 5

## 11 Anhang

### 11.1 Apache License 2.0

Apache License Version 2.0, January 2004

<http://www.apache.org/licenses/>

TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

#### 1. Definitions.

„License“ shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

„Licensor“ shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

„Legal Entity“ shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, „control“ means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

„You“ (or „Your“) shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

„Source“ form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

„Object“ form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

„Work“ shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

„Derivative Works“ shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

„Contribution“ shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, „submitted“ means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as „Not a Contribution“.

„Contributor“ shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

#### 2. Grant of Copyright License.

Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.

#### 3. Grant of Patent License.

Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any

patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.

#### 4. Redistribution.

You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:

1. You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and
2. You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and
3. You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and
4. If the Work includes a „NOTICE“ text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

#### 5. Submission of Contributions.

Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.

#### 6. Trademarks.

This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.

#### 7. Disclaimer of Warranty.

Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an „AS IS“ BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.

#### 8. Limitation of Liability.

In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as

a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.

#### 9. Accepting Warranty or Additional Liability.

While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.

#### 11.2 BSD (Three Clause License)

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- Neither the name of the <ORGANIZATION> nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS „AS IS“ AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

#### 11.3 MIT License

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the „Software“), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED „AS IS“, WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

### 11.4 Texas Instruments-Software License Agreement

Software License Agreement Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met: Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution. Neither the name of Texas Instruments Incorporated nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS „AS IS“ AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

## 12 Fachbegriffe

### App

Eine mobile Anwendung oder kurz App ist eine Software-Anwendung, die für den Betrieb auf einem Smartphone, Tablet oder einem anderen elektronischen Handgerät entwickelt wurde. Mithilfe von Apps lassen sich einem mobilen Gerät einfach Funktionen hinzufügen, sodass dies zu einem multifunktionalen Kommunikationsgerät wird.

### Buderus-Server

Ein zentraler Server, mit dem Logamatic TC100 in Kontakt steht.

### CH

Zentralheizung.

### DHW

Warmwasser.

### EMS

Energie-Management-System - Protokollsprache von Buderus.

### iRT

Kommunikationsprotokoll, das in einer Heizungsanlage zwischen einem Wärmeerzeuger und einem Regler (Intelligent Room Thermostat) verwendet wird.

### OpenTherm

Kommunikationsprotokoll, das in einer Heizungsanlage zwischen einem Wärmeerzeuger und einem Regler verwendet wird.

### Smart Device

Elektronisches Gerät, das im Allgemeinen über verschiedene Typen drahtloser Netzwerke mit anderen elektronischen Geräten wie Smartphones, Tablets, Zimmerthermostaten usw. verbunden werden kann.

### Thermostatisches Heizkörperventil

Im Regler befindet sich ein wärmesensitives Element. Bei Kälte öffnet sich dies und es strömt warmes Kesselwasser zum Heizkörper. Bei zunehmender Wärme schließt sich das Element und es fließt weniger Heizwasser zum Heizkörper.

### WLAN-Netzwerk

Technologie zur drahtlosen Kommunikation.

### WLAN-Verstärker

Elektronisches Gerät, das ein bestehendes Signal eines WLAN-Netzwerks neu sendet.

**Buderus**

[www.buderus-logamaticTC100.com](http://www.buderus-logamaticTC100.com)

